

8 Ideen

für eine erfolgreiche

Gehaltsverhandlung

bei der Bewerbung



1

Informiere dich vorab über die üblichen Gehaltsspannen

- Internet-Portale wie Glasdoor oder Stepstone geben Hinweise
- Personalvermittler und Headhunter kennen in der Regel die Gehälter und geben Tipps
- Tariftabellen können Anhaltspunkte geben
- Wichtige Hinweise können auch Mitarbeiter oder Mentoren geben

2

Falls der Gehaltswunsch erforderlich ist:

Gib in Deiner Bewerbung eine **Gehaltsspanne als Wunsch an**

- Ansonsten vorab keinen Gehaltswunsch abgeben.
- Damit bleibst Du flexibel im Gespräch
- Der untere Wert Deiner Gehaltsspanne sollte realistisch sein (der obere z.B. + 20%)
- Alternativ: Schreibe Dein letztes Gehalt in die Bewerbung mit dem Zusatz „Ich möchte mich verbessern“

3

Zeit ist auf Deiner Seite:

Versuche so spät wie möglich im Bewerbungsprozess über das Gehalt zu reden

- Bei einer sehr späten Gehaltsverhandlung hat das Unternehmen bereits sehr viel Zeit investiert und Dich besser kennengelernt
- Teilweise haben andere Bewerber bereits eine Absage
- Das stärkt Deine Position

4

Wenn irgendwie möglich:
**Lass das Unternehmen zuerst
ein Gehaltsangebot machen.**

- So hast Du eine gute Ausgangsbasis für Verhandlungen
- Du verschenkst kein Geld, wenn das Unternehmen ein Angebot über Deinen Erwartungen macht

5

Begründe deine Forderungen

- Lege Dir konkrete Beispiele zurecht, die Deine Forderungen untermauern
- Beispiele sind Berufserfahrung, Deine Fähigkeiten und Dein Beitrag zum Unternehmen

6

Berücksichtige andere Leistungen

- Gehalt ist nicht alles. Schau auf das gesamte Package
- Berücksichtige auch andere Leistungen wie flexible Arbeitszeiten, Bonus-Zahlungen, Weiterbildungsmöglichkeiten, betriebliche Altersvorsorge, Urlaubstage, etc.

7

Konzentriere Dich nicht auf ein einziges Unternehmen

- Idealerweise hast Du Dich bei mehreren Unternehmen beworben
- Damit kannst Du das für Dich ideale Unternehmen aussuchen – wenn es gut läuft
- Gehaltsverhandlungen sind einfacher, wenn Du eine Alternative hast

8

Hab Geduld

- Bewerbungsprozesse – insbesondere wenn es ein Assessment-Center gibt – können sehr lange dauern
- Signalisiere auf keinen Fall, dass Du unter Zeitdruck stehst
- Bleib freundlich und respektvoll

Viel

Erfolg